

	<p>Objekt: Kunstgussteller</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichtliche Sammlung</p> <p>Inventarnummer: H 3288</p>
--	---

## Beschreibung

Dieser Kunstgussteller aus Eisen, vernickelt, wurde in der in der Fürst-Stolberg-Hütte Ilsenburg gefertigt. Auf der Fahne befindet sich auf einer Breite von 4 cm ein umlaufenden, gekreuzten Lorbeer- und Eichenblattornament mit 20 Wappendarstellungen deutscher Fürstentümer/Reichsstädte. Das Mittelmedaillon zeigt eine Reliefdarstellung des Wernigeröder Schlosses, von Norden gesehen, mit Blick auf die große Terasse. Auf der Rückseite befindet sich noch die originale Aufhängöse für die Befestigung an der Wand, darunter der Schriftzug "Schloss-Wernigerode". Verso: Gießereimarkte Ilsenburgs, auf Kartusche schreitender Hirsch mit Umschrift "GESETZLICH GESCHÜTZT St. W".  
Um 1880

Wappen:

Provinz Ostpreußen

Provinz Sachsen

Großherzogtum Baden

Mecklenburg

Großherzogtum Oldenburg

Provinz Hannover

Großherzogtum Hessen

Herzogtum Anhalt

Fürstentum Lippe

Fürstentum Waldeck

Fürstentum Reuss

Elsass

Rheinpfalz

Pfalz Neustadt an der Weinstraße

Lothringen

Freie und Hansestadt Hamburg

Freie und Hansestadt Bremen

Ulm

Königreich Württemberg  
Bayern

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisen/ Guss

Maße:

Durchmesser: 31 cm; Höhe: 1,5 cm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Ilsenburg (Harz)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Schloss Wernigerode

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

wo

Fürst-Stolberg-Hütte Ilsenburg

## Schlagworte

- Eisenguss
- Kunsthandwerk
- Schloss (Architektur)
- Wappen